



Anregung

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VIII/2026/03048**
Datum: 26.08.2026
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Fraktion Die Linke
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.08.2026	öffentlich Kenntnisnahmen
Hauptausschuss	23.09.2026	öffentlich Kenntnisnahmen

Betreff: Anregung der Fraktion Die Linke im Stadtrat Halle (Saale) zur Erweiterung der Vorschlagsliste von Personennamen für Straßenbenennungen um Helga Paris

Die Fraktion Die Linke regt an, die Fotografin Helga Paris (1938–2024) in die Vorschlagsliste von Personennamen für künftige Straßenbenennungen aufzunehmen.

Gez. Katja Müller
Fraktionsvorsitzende

Begründung:

Helga Paris zählt zu den bedeutendsten deutschen Fotografinnen und Chronistinnen des Alltags in der DDR. Mit ihrer zwischen 1983 und 1985 entstandenen Serie „Häuser und Gesichter. Halle“ schuf sie ein eindrucksvolles Porträt unserer Stadt und ihrer Bewohner*innen. Ihre Fotografien dokumentieren nicht nur den damaligen baulichen Zustand Halles, sondern vor allem das alltägliche Leben der Menschen mit großer Nähe und Würde. Zu DDR-Zeiten konnte die geplante Ausstellung der Serie in Halle nicht öffentlich gezeigt werden. Heute gilt sie als wichtiger Bestandteil des kulturellen Gedächtnisses der Stadt.

Mit der Aufnahme von Helga Paris in die Vorschlagsliste würde die Stadt eine herausragende Fotografin würdigen, deren Werk eng mit Halle und seiner Stadtgeschichte verbunden ist. Zugleich würde damit eine weitere bedeutende Frau für eine künftige Straßenbenennung berücksichtigt.